

# Linguistik: Der deutsche Artikel

In diesem Seminar wollen wir uns die **Regeln** zur Verwendung deutscher Artikelwörter *en détail* anschauen.

Es gibt im Deutschen zwei verschiedene Artikel in drei Formen:

	<b>indefinit</b> (unbestimmt)	<b>definit</b> (bestimmt)
maskulin	ein	der
feminin	eine	die
neutrum	ein	das

Aber in welchem **Kontext** benutzen wir den indefiniten Artikel, und in welchem Kontext den definiten?

# Linguistik: Der deutsche Artikel

Es gibt Textsorten, in denen *entgegen* den Regeln der deutschen Grammatik Artikelwörter häufig nicht verwendet werden, z.B. Überschriften in Zeitungen (sog. **Schlagzeilen**).

Der Grund dafür ist nicht nur Sparsamkeit zu Gunsten der Textgröße, sondern auch die Reduktion von Texten auf besonders auffällige **Schlagwörter**.

Scherzhafte Beispiele:



# Schlagzeilen: Fehlende Artikel

Wenn wir solche Schlagzeilen in **grammatisch korrekte Sätze umformen** wollen, benötigen wir jedoch Artikelwörter.

Es ergeben sich vier Möglichkeiten:

(1) *Es ist grausam, dass ein Hamburger einen Berliner isst.*

(2) *Es ist grausam, dass ein Hamburger den Berliner isst.*

(3) *Es ist grausam, dass der Hamburger einen Berliner isst.*

(4) *Es ist grausam, dass der Hamburger den Berliner isst.*

Aber was sind die Unterschiede in der Bedeutung dieser vier Sätze, und welcher Satz gibt am besten die Schlagzeile wieder?

# Referenz

Die Schlagzeile „Hamburger isst Berliner“ bezieht sich auf zwei Dinge: Eine Person aus Hamburg und ein Gebäck, welches auch *Krapfen* genannt wird (und in Berlin: *Pfannkuchen*) – vgl. Bild rechts.



Terminus: Jedes Ding außerhalb der Sprache, auf das wir uns in der Sprache beziehen, nennt man **Referent**. Der sprachliche Bezug selbst heißt **Referenz**.

Wenn wir berücksichtigen, dass sowohl **Referent 1** (: die Person aus Hamburg) als auch das **Referent 2** (: der Berliner Pfannkuchen oder Krapfen) **zum ersten Mal erwähnt** werden, dann wird die Schlagzeile am besten wiedergegeben durch:

(1) *Es ist grausam, dass ein Hamburger einen Berliner isst.*

Regel 1: Wenn ein Referent **zum ersten Mal erwähnt** wird, erhält er den unbestimmten Artikel.

## Beispiel für Regel 1

**Penner-Frau**  
**bespuckt**  
**Jung-Forscherin!**

Noch immer ist Sabrina\* (23, Studentin) traumatisiert. „Die Alte hat mich einfach angespuckt“. Jetzt traut sie sich nicht mehr allein auf die Straße in Berlington D. C.!

\*Name von der Redaktion geändert.



Beide Referenten (*Penner-Frau* und *Jung-Forscherin*) werden **zum ersten Mal erwähnt**. Also ist folgende Lesart passend:

(1) *In dieser Schlagzeile steht, dass eine Penner-Frau eine Jungforscherin bespuckt habe.*

# Referenz

Es gibt jedoch Referenten, die stets den definiten Artikel bei sich tragen – auch wenn sie zum ersten Mal erwähnt werden,

z.B.:

*die Karlsbrücke; die Moldau  
das Internet*



Terminus: Etwas, das nur einmal außerhalb der Sprache existiert, nennt man **Unikum**.

Regel 2: Unika führen stets den definiten Artikel mit sich.

Für Ländernamen gibt es im Deutschen eine Ausnahme: Nur Feminina und Maskulina zeigen den definiten Artikel, Neutra jedoch nicht;

z.B.:

*die Slowakei*

aber: \_\_ *Tschechien*

# Identifizierung

Für nicht-identifizierte Referenten verwenden wir (tendenziell) den unbestimmten Artikel.

Identifikation ist die **kontextuelle** Bestimmung eines Individuums aus einer Menge.

Hausaufgabe dazu: Welche der folgenden Sätze klingen im Deutschen richtig, und welche falsch?

(1) *Eine Jungforscherin Sabrina G. wurde von einer 'Penner-Frau' bespuckt.*

(2) *Die Jungforscherin Sabrina G. wurde von einer 'Penner-Frau' bespuckt.*

(3) *Die Jungforscherin namens Sabrina G. wurde von einer 'Penner-Frau' bespuckt.*

(4) *Eine Jungforscherin namens Sabrina G. wurde von einer 'Penner-Frau' bespuckt.*

## Hausaufgabe: Transfer aus dem Tschechischen

Diese zwei tschechischen Sätze haben eine sehr ähnliche Bedeutung, aber nicht dieselbe. Worin liegt der **kontextuelle** Unterschied?

(1) *Berete stravenky?*

(2) *Vezmete stravenky?*

Folgende Fragen zur Übersetzung beider Sätze ins Deutsche:

1. Wie übersetzen wir jeweils das Verb?
2. Benötigt das direkte Objekt jeweils einen Artikel? Falls ja, welchen?

Die Hausaufgabe schriftlich bis zum 22. Februar abgeben im Ordner:

HA1\_Stravenky